

MEDIENMITTEILUNG, 6. Juni 2017

Svizra27 begrüsst Mitbewerbersituation

Der Vorstand des Trägervereins Svizra27 begrüsst die Situation mehrerer Mitbewerber für eine kommende Landesausstellung. Der Verein Svizra27 plant eine Landesausstellung in der Nordwestschweiz. Aktuell wird das Grundkonzept erarbeitet.

Nach der Expo.01/02 soll 2027 wieder eine Landesausstellung in der Schweiz stattfinden. Der Verein Svizra27 wurde dazu im Februar 2017 gegründet und zählt aktuell über 25 Trägermitglieder, welche sich mit einer privaten Basisfinanzierung im Verein engagieren. Neben der Svizra27 gehören die Projekte „x-27 aus Dübendorf“ und „Landesausstellung der Städte“ ebenfalls zu künftigen Bewerbern für eine nächste Landesausstellung. „Der Vorstand begrüsst diese Situation zweier Mitbewerber sehr, es unterstreicht das Verlangen einer nächsten Landesausstellung in der Schweiz“, so Kurt Schmid, Vereinspräsident von Svizra27. „Wir unterstützen den freien Ideenwettbewerb und legen unseren Schwerpunkt weiterhin stark zum Thema Arbeitswelt“.

Ausarbeitung des Grundkonzeptes

Nach der Medienkonferenz vom Freitag, 24. Februar 2017 hat der Vorstand des Vereins Svizra27 per Anfangs April 2017 die Ausarbeitung des Grundkonzeptes in Auftrag gegeben. H+H Management mit Büros in Luzern, Zürich und Klingnau wird bis vor den Sommerferien die Grundlagen für das weitere Vorgehen und die Akquise verschiedener Zielgruppen erarbeiten. Das Grundkonzept beinhaltet einen Masterplan, eine erste Themenmatrix sowie die Darstellung des Mitwirkungsprozesses.

Svizra27 Vorstandsmitglied, Marco Canonica, Klingnau, ist als Projektleiter bei H+H Management verantwortlich für das Grundkonzept. Zudem hat das Unternehmen Erfahrung im Zusammenhang mit der Landesausstellung 2002, wo mit Beat Heuberger, Bad Zurzach (Sponsoring) und Jost Huwyler, Luzern (Rechtsdienst) die beiden Inhaber zur Expo-Führung zählten.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kurt Schmid, Präsident Verein Svizra27, Telefon +41 79 700 10 40

Verein Svizra27

Eine Gruppierung von Aargauerinnen und Aargauern, unterstützt von Persönlichkeiten aus der Aargauer Wirtschaft, setzt sich für eine Landesausstellung 2027 in der Nordwestschweiz ein. Um die konzeptionellen Grundlagen für das Bewerbungsverfahren zu erarbeiten, wurde der Trägerverein Svizra27 gegründet. Das Hauptziel von Svizra27 ist die identitätsstiftende Auseinandersetzung mit der Arbeitswelt. Folgende Personen gehören dem Vereinsvorstand an: Kurt Schmid, Lengnau (Präsident), Sylvia Flückiger-Bäni, Schöffland (Vizepräsidentin), Daniel Knecht, Windisch (Vizepräsident), Thierry Burkart, Baden (Vizepräsident), Marco Canonica, Klingnau (Mitglied).